

Er könnte eine Krone werden.  
Sie ist eine.



pr.t.crown  
www.pritidenta.com

ANZEIGE

## Chancen und Risiken

Der Netzwerkgedanke stand im Vordergrund des „Mainzer Schlossforums Gesundheitspolitik“.

Experten aus Europa-, Bundes- und Landespolitik, der Sozialversicherung und der Ärzteschaft waren der Einladung der

wirtschaft, Sozialpolitik und Sozialwissenschaft, Dr. Stefan Sell, nicht von Parteipolitik, sondern vielmehr von den Risiken und



Zahntechniker-Innung Rheinland-Pfalz gefolgt und diskutierten beim „Mainzer Schlossforum Gesundheitspolitik“ über das Thema „Demografischer Wandel – Die Pflege – Chancen und Risiken der Gesundheitswirtschaft“. Im Leibnizsaal des Mainzer Kurfürstlichen Schlosses war in der Diskussion unter Leitung des Koblenzer Professors für Volks-

auch von den Chancen des demografischen Wandels die Rede. „Wir wollen mit diesem Forum Themen anstoßen und unseren Standort in der Gesundheitspolitik beschreiben und eine Plattform bilden, auf der sich die verschiedensten Akteure unserer Gesellschaft auseinandersetzen

» Seite 4

ANZEIGE



Gysi-Preis 2013: Fördern und fordern Sie Ihre Azubis!

Die Zahntechniker-Innungen im VDZI verleihen Ihren Interessen die Stimme und das Gewicht in der Politik und beim Gesetzgeber. Von Kollegen für Kollegen - das ist die berufsständische Interessenvertretung in den Innungen.

UNSER ZIEL: Klare Regeln und Rahmenbedingungen, die Sie und Ihre Beschäftigten in die Lage versetzen, erfolgreich ein modernes Angebot an Zahntechnik zu präsentieren und zu sichern.

EIN STARKER NACHWUCHS: Der Nachwuchs junger, fachlich interessierter und engagierter Zahntechniker ist das Lebenselixier dieses Berufes. Der Gysi-Preis 2013 bietet den Auszubildenden im Zahntechniker-Handwerk die Chance, sich in einem bundesweiten Wettbewerb zu messen und zu profilieren. Unterstützen Sie Ihre Azubis und ermöglichen Ihnen eine Teilnahme.

INFORMATIONEN ZUR ANMELDUNG UNTER:  
[WWW.VDZI.DE](http://WWW.VDZI.DE) | TEL.: 069-665586-0



### ZT Aktuell

#### Deckprothesen mit Steganker

Prof. Uğur Tekin beschreibt die Gebisswiederherstellung mittels Implantaten und Deckprothesen.

Technik  
» Seite 10

#### Regensburger Förderpreis '12

Zum sechsten Mal wurden die acht besten Jungzahn-techniker Bayerns ausgezeichnet.

Service  
» Seite 18

#### Expertensymposium in Berlin

750 Teilnehmer informierten sich über neuste Materialien und Trends in der Zahntechnik.

Service  
» Seite 20

## Betreuungsbedarf

Neue Daten belegen zahnmedizinischen Betreuungsbedarf von Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung.

Die Mundgesundheit und die zahnmedizinische Versorgung von Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderungen sind deutlich schlechter als beim Bevölkerungsdurchschnitt. Das belegt eine kürzlich veröffentlichte Auswertung, die das Institut der Deutschen Zahnärzte im Auftrag der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) und der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) durchgeführt hat. Dazu erklärte der stellvertretende Vorsitzende des Vorstandes der KZBV, Dr. Wolfgang Eßer: „Bei der Hälfte aller Pflegebedürftigen in Heimen vergehen zwischen zwei Zahnarztterminen mehr als 22 Monate. Das ist zu lang und bestätigt den erheblichen Handlungsbedarf, den wir in der aufsuchenden Betreuung haben.“ Der Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer, Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, wies auf die besonders prekäre Lage von Kindern mit Behinderung hin: „12-Jährige, die mit einer Behinderung leben, erleiden bis zu 25 Mal häufiger einen Verlust bleibender Zähne

ANZEIGE



Der einzigartige Stumpfgips: unerreichte Kantenstabilität und einmalig hohe Härte von 400 N/mm!

[www.dentona.de](http://www.dentona.de)

ANZEIGE

als der Durchschnitt der Altersgruppe. Das verlangt nach deutlich verstärkten präventiven Anstrengungen.“ Beide Zahnärztesorganisationen betonten, dass sie gemeinsam mit wissenschaftlichen Fachgesellschaften bereits im Jahr 2010 ein Konzept zur Betreuung von Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung vorgelegt haben. Der Gesetzgeber habe auch erste Schritte zur Umsetzung des Konzeptes eingeleitet. Allerdings sei noch ein weiter Weg zu beschreiten, bis der besondere

» Seite 4

## Zahnersatzversorgung in Deutschland

Zahntechniker und Politiker beraten über aktuelle Probleme im Zahntechniker-Handwerk.

Am 12. September 2012, einem wegen der Entscheidung des BVerfG zum ESM politisch historischen Tag, trafen sich Bundestagsabgeordnete der CDU/CSU-Fraktion aus Niedersachsen und Vertreter des Vorstandes der Zahntechniker-Innung Niedersachsen-Bremen (ZINB) im Deutschen Bundestag in Berlin zu einem Gespräch über die Zahnersatzversor-

gung in Deutschland sowie über die Entwicklung im niedersächsischen Zahntechniker-Handwerk in den letzten Jahren. Der Aussage unserer Bundeskanzlerin, Dr. Angela Merkel, im Zusammenhang mit der Entscheidung des BVerfG-Urteils zum ESM „dieser Tag ist gut für Deutschland und ein guter für Europa“ konnten sich die Zahntechnikervertreter im Hin-

blick auf die Perspektive im Handwerk, Zahnersatzversorgung im Land, wirtschaftliche Bilanz der zahntechnischen Betriebe sowie der schlechten Ausbildungsquote und Intransparenz im bestehenden System nicht anschließen. Zu groß ist die Sorge um die wirtschaftliche und soziale Sicherheit in diesem

» Seite 2